Eleganter Blickfang: Die 16,09 m lange und 4,30 m breite Sunseeker Portofino 48 überzeugt durch stimmige Proportionen - und dies aus jeder Perspektive

Noblesse von der Insel

Sunseeker Portofino 48

Mit ihrem unverwechselbaren Styling, das eine perfekte Mixtur aus Eleganz und Dynamik verkörpert, gehören die Modelle von Sunseeker International zu den weltweit begehrtesten und prestigeträchtigsten Motoryachten. Wie jede neue Kreation der britischen Nobelwerft ist die Sunseeker Portofino 48 ohne Zweifel ein besonderes Boot.

Von Peter Marienfeld

Seit den Anfängen der von Robert Braithwaite und John Macklin gegründeten GFK-Yacht-Schmiede, die anno 1969 mit dem trailerbaren Gleiter Sportsman 17 ihr erstes eigenes Projekt auf den Markt brachte, hat sich Sunseeker in den vergangenen Jahrzehnten zu einem absoluten Spitzenfabrikat entwickelt. Bisher wurden etwa 5000 Bootseinheiten aus der Form gehoben. Aktuell verbleibt rund zwei Drittel der Jahresproduktion in Europa, wobei die grazilen englischen Traumschiffe vorwiegend in sonnigen mediterranen Revieren wie den Balearen anzutreffen sind. Das heutige Portfolio gestaltet sich vielseitiger denn je. Es reicht vom fast 50 kn schnellen Offshorer für den Powerboat-Freak bis zur überaus gediegenen 46-Meter-Superyacht, die einer finanziell unlimitierten Klientel vorbehalten ist. Dass namhafte Persönlichkeiten aus dem Show- und Sportbusiness - darunter etliche Promis aus der Formel-1-Szene wie die ehemaligen Weltmeister Nigel Mansell und Kimi Räikkönen, Ex-Rennstall-Chef Eddie Jordan und Michael Schumachers früherer Manager Willi Weber - eine Sunseeker pilotieren, dürfte nicht nur Insidern geläufig sein.

Schaulaufen

Die zu Beginn der vorigen Saison lancierte Portofino 48 zählt mit einer Länge von 16,09 m und 4,30 m größter Breiter zu den kleineren Entwürfen der in Poole beheimateten Werft, die noch immer als Familienunternehmen geführt wird. Nach der offiziellen Weltpremiere im Januar 2010 auf der London Boat

Technische Daten **Sunseeker Portofino 48**	
Länge ü.A.: 16,09 m	Baumaterial: GFK
Breite: 4,30 m	CE-Kategorie: B
Gewicht: 16 000 kg	Motorisierung: 2 x bzw. 3 x Volvo IPS600, Leist. je 320 kW (435 PS)
Max. Personenzahl: 10	
Kojenplätze: 4	Preis: ab 697 000

Komfortables Interieur im Cockpitbereich der britischen Sportyacht

Show und dem anschließenden Deutschland-Debüt anlässlich der boot Düsseldorf wurde der rassige Sportscruiser auf den internationalen Fachmessen in Southampton, Cannes und Hamburg präsentiert. Während der unmittelbar bevorstehenden 42. boot ist die vom Sunseeker Design Team gezeichnete 48er erneut zu bewundern, und zwar in Halle 6 auf dem Stand D61.

Attraktive Ausstattung

Nicht zuletzt durch die Vielzahl an Ausstattungsmerkmalen ist dieses sehr ästhetisch proportionierte Luxusboot ungemein attraktiv. Beispielsweise bietet die 16 Tonnen schwere Portofino 48 neben der in die Heckpartie integrierten Garage für einen 3,25 m langen Tender die Option auf eine hydraulisch absenkbare Badeplattform. Hinzu kommen Annehmlichkeiten wie ein großflächig zu öffnendes Hardtop, Flachbild-Fernseher in allen Kabinen und ein Generator. Highlights der Wohnsektion sind der erstaunlich geräumige Salontrakt und die geschmackvoll möblierte Eignersuite. Diese befindet sich mittschiffs, erstreckt sich über die komplette Rumpfbreite und verfügt beidseitig über langgezogene Fensterflächen. Kaum weniger komfortabel nächtigen die Gäste in der exquisiten VIP-Kabine im Vorschiff, die mit 190 cm Stehhöhe und einem pfiffigen Bettensystem aufwartet – die Zwei-Personen-Schlafstatt lässt sich kurzerhand in getrennte Kojen umfunktionieren. Im ergonomisch gestalteten Decks- und Cockpitbereich der laut CE-Einstufung B für zehn Personen konzipierten Motoryacht locken bequem gepolsterte Bug- und Hecksonnenliegen, die warmwassergespeiste Wetbar, ein Steuerstand mit Doppelsitz sowie das erwähnte elektrische Dachschiebeluk. Falls der Wettergott mitspielt, ist pures Open-Air-Vergnügen garantiert.

Powerplay

Doch damit nicht genug. Auch auf technischer Seite hat der in diversen harmonischen Farbkombinationen bestellbare Sportkreuzer eine Menge zu bieten. Für den nötigen Schub sorgen zwei jeweils 320 kW (435 PS) generierende IPS600-Dieselmaschinen von Volvo Penta. Damit erreicht der in jeder Fahrstufe souverän im Wasser liegende 48-Footer, dessen Basispreis 697 000 € beträgt, einen Topspeed um die 32 Knoten. Auf speziellen Wunsch des künftigen Eigners kann die Portofino mit einem dritten Triebwerk des gleichen Typs bestückt werden. Werftangaben zufolge geht die schon als Standardversion exklusiv ausgestattete Sunseeker dann glatte 40 Seemeilen pro Stunde. Informationen: Sunseeker Germany AG, Kajen 6-8, 20459 Hamburg, Tel.: 040–55 50 50, www.sunseeker.de

Geräumig und schick: Der Salon der 48er mit edler Einrichtung

Eine Augenweide: Die mittschiffs gelegene Eignerkabine

6116